

# Schlaganfall, was nun?

Neurologisch bedingte Sprach- und Sprechstörungen

Corinna Rolf &

Dr. phil. Uta Lürßen

Dipl. Sprachheilpädagoginnen

# Inhalt

- Begrüßung und Vorstellung
- Einführung in das Thema
- Ursachen einer Aphasie
- Neurologische Begleitsymptome einer Aphasie
- Die verschiedenen Aphasieformen
- Diagnostik und Therapie bei Aphasien
- Unterstützung im Alltag, aber wie?
- Aspekte zu Dysphagien

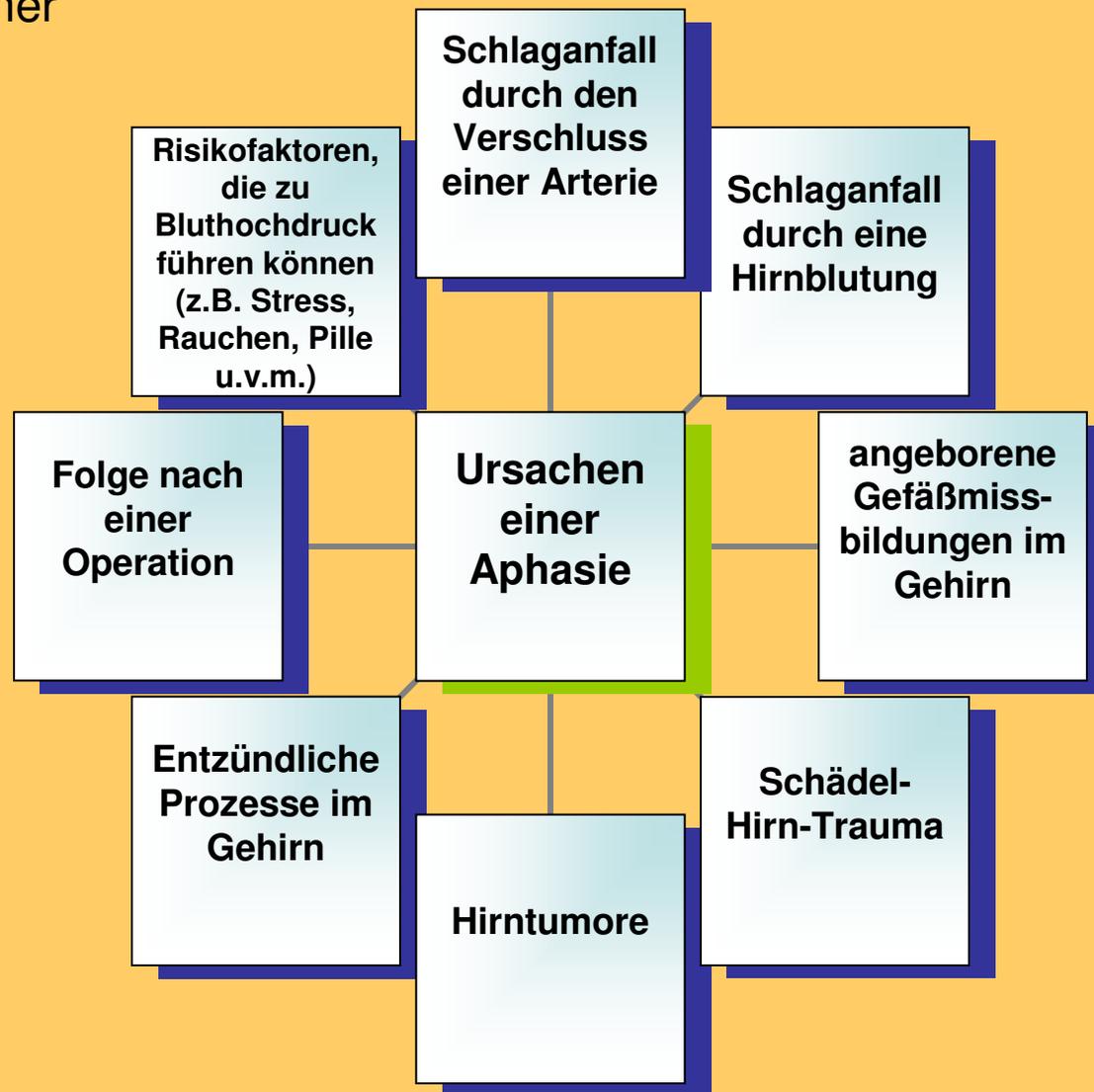
# Einführung in das Thema

- Ein Schlaganfall ist bildlich gesprochen ein Einschlag im Gehirn
- Das Leben der Betroffenen ändert sich mit einem Schlag
- Mehr als 250.000 Menschen erkranken jedes Jahr in Deutschland an einem Schlaganfall
- Neben vielen Behinderungen und Einschränkungen, die ein Schlaganfall nach sich zieht, ist der Verlust der Sprache für die Betroffenen häufig ein schwerer Schock

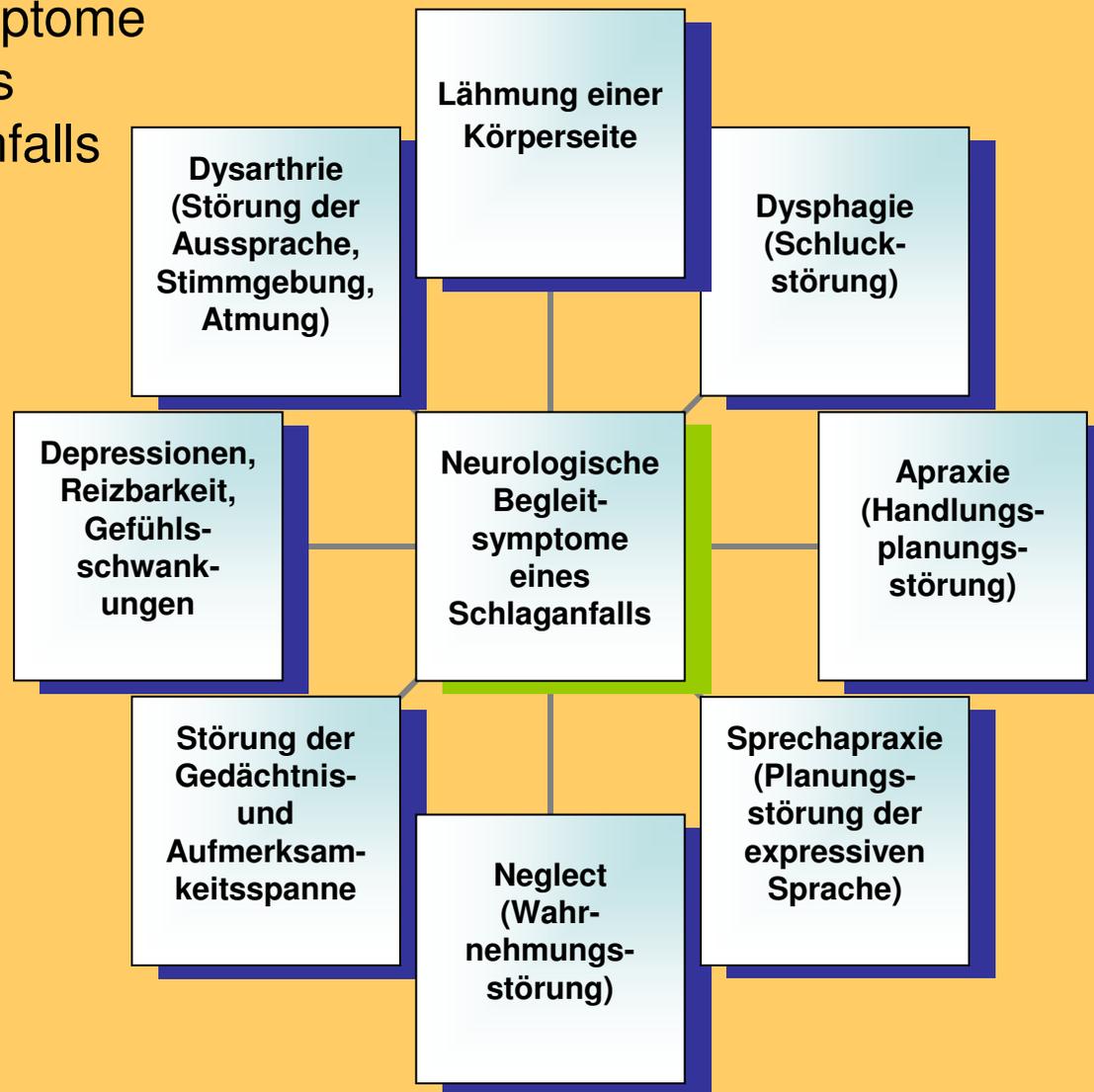
# Einführung in das Thema

- Verlust der Sprache (Aphasie) häufig auch des Sprachverständnisses bedeutet soziale Isolation
- Die Kommunikationsstörung wirkt sich auf das gesamte soziale System des Betroffenen aus
- Eine Sprachstörung nach einem Schlaganfall ist eine Störung der expressiven Sprache
- Die innere Sprache und das Denken sind in keiner Weise betroffen
- Medizinisch betrachtet kommt es zu einer Aphasie, wenn die Hirnhälfte von einem Schlaganfall betroffen ist, in der die Sprache lokalisiert ist
- Bei über 90% der Menschen ist das die linke Hirnhälfte

# Ursachen einer Aphasie



# Neurologische Begleitsymptome eines Schlaganfalls



# Die verschiedenen Aphasieformen

## **Globale Aphasie**

- Schwerste Form der Aphasie
- **Sämtliche sprachliche Leistungen sind ist schwer beeinträchtigt:**
- Sprachverständnis
- Expressive Sprache
- Lesen und Schreiben
- Nachsprechen
- Artikulation (meistens dysarthrisch)
- Prosodie kann beeinträchtigt sein

# Die verschiedenen Aphasieformen

## **Globale Aphasie**

Die expressive Sprache ist geprägt durch:

- Stereotype Floskeln
- Sprachliche Automatismen
- Einzelsilben
- Phonematische Neologismen
- Perseverationen

# Die verschiedenen Aphasieformen

## **Wernicke Aphasie (sensorische Aphasie)**

**Folgende sprachliche Leistungen sind schwer beeinträchtigt:**

- Sprachverständnis
- Semantik der Sprache
- Nachsprechen

**Folgende sprachliche Leistungen können beeinträchtigt sein:**

- Syntax (Satzbau und Grammatik)
- Morphologie (Gestaltänderung von Wörtern)

**Folgende sprachliche Leistungen sind nicht beeinträchtigt:**

- Artikulation

# Die verschiedenen Aphasieformen

## **Wernicke Aphasie (sensorische Aphasie)**

Die expressive Sprache ist geprägt durch:

- Semantische Paraphasien und Neologismen
- Phonematische Paraphasien
- Überschießende sprachliche Produktion, häufig ohne Inhalt

# Die verschiedenen Aphasieformen

## **Broca Aphasie (motorische Aphasie)**

Folgende sprachliche Leistungen sind schwer beeinträchtigt:

- Verstehen
- Expressive Sprache
- Nachsprechen
- Artikulation (meist dysarthrisch)
- Prosodie

# Die verschiedenen Aphasieformen

## **Broca Aphasie (motorische Aphasie)**

Die expressive Sprache ist geprägt durch:

- Sprechanstrengung
- Telegrammstilsprache
- Wortfindungsstörungen
- Phonematische Paraphasien

# Die verschiedenen Aphasieformen

## **Transkortikale Aphasie**

- Diese Aphasieform tritt häufig in der Akutphase auf

**Folgende sprachliche Leistungen sind schwer beeinträchtigt:**

- Verstehen
- Expressive Sprache
- Artikulation kann beeinträchtigt sein

**Die expressive Sprache ist geprägt durch:**

- Phonematische Paraphasien
- Das Nachsprechen funktioniert auffallend gut

# Die verschiedenen Aphasieformen

## **Leitungsaphasie**

- Das Sprachverständnis ist kaum beeinträchtigt
- Expressive Sprache relativ gut erhalten
- Das Nachsprechen ist nicht möglich

## **Die expressive Sprache ist geprägt durch:**

- Phonematische Paraphasien
- Auffallende Schwierigkeiten beim kurzfristigen Behalten

# Die verschiedenen Aphasieformen

## **Amnestische Aphasie**

- Diese Aphasieform ist die leichteste aller Aphasieformen
- Die Symptome einer amnestischen Aphasie zu erreichen ist häufig ein Therapieziel bei anderen ´mittelschweren´ Aphasieformen als Grunderkrankung

# Die verschiedenen Aphasieformen

## **Amnestische Aphasie**

Folgende sprachliche Leistungen sind unbeeinträchtigt:

- Sprachverständnis
- Expressive Sprache
- Nachsprechen
- Artikulation
- Prosodie

Die expressive Sprache ist geprägt durch

- Wortfindungsstörungen
- Kompensationen durch Umschreibungen und Gesten

# Diagnostik und Therapie bei Aphasien

- In den ersten 6 Wochen nach der Erkrankung treten i. d. R. spontane Remissionen auf, die die Ausprägung einer Aphasie verändern können
- Das Gehirn verfügt über Selbstheilungskräfte, die bei einem Schlaganfall, wenn auch in begrenztem Maße, wirken
- Prinzipiell gilt, dass Nerven / Nervenzellen irreparabel sind
- Das Gehirn verfügt jedoch über die Fähigkeit, sich umzuorganisieren
- Eine Therapie leitet diesen Prozess ein und hilft, ihn zu strukturieren

# Diagnostik und Therapie bei Aphasien

- Diagnostik ist insbesondere in der Akutphase immer eine zeitlich engmaschige Verlaufsdagnostik
- Ebenso müssen neurologische Störungen, die auf die Sprache und Kommunikation wirken, aber keine eigentlichen Sprachstörungen sind, abgegrenzt werden
- Alle Möglichkeiten neurologisch bedingter Sprachstörungen müssen diagnostiziert und voneinander abgegrenzt werden
- Bei der Rehabilitation greifen Diagnostik und Therapie immer ineinander

# Diagnostik und Therapie bei Aphasien

- Folgende Grundprinzipien gelten unter anderem einer Aphasietherapie, unabhängig vom Schweregrad der Aphasie
- Es werden alle sprachspezifischen Störungen behandelt
- Das umfasst semantische, lexikalische, syntaktische, morphologische, phonologische und phonetische Prozesse

# Diagnostik und Therapie bei Aphasien

- Neurophysiologische und neuropsychologische Prozesse (z.B. gestörte Hemmprozesse bei der Sprachaktivierung, gestörte parallele Sprachprozesse, reduzierte Aktivierung bei der Sprachproduktion und Sprachverarbeitung) werden ebenso behandelt bzw. mit dem Patienten Kompensationen erarbeitet
- Mit jedem Aphasiker unabhängig von der Ausprägung der Aphasie werden in einer Sprachtherapie mit den unterschiedlichsten Methoden alle Sprachkanäle angesprochen
- Verstehen, Sprechen, Lesen, Schreiben haben immer einen klaren Bezug zu Situationen, Handlungen, Mimik, Gestik, Text, Bildern oder Fotos

# Unterstützung im Alltag, aber wie?

## **Tipps für Angehörige und Bezugspersonen**

- **Zuhören bedeutet Warten!**  
Der Aphasiker braucht mehr Zeit zum Sprechen
- **Mit allen Sinnen zuhören**  
Mitdenken und Beobachten hilft beim Verstehen. Nicht nur auf Sprache achten
- **Nicht sofort mit Wortvorschlägen helfen!**  
Möglicherweise wollte der Aphasiker etwas ganz anderes sagen

# Unterstützung im Alltag, aber wie?

## **Tipps für Angehörige und Bezugspersonen**

- Was falsch scheint, muss nicht falsch sein  
Möglicherweise ist ein falscher Satz, ein falsches Wort der Weg zum richtigen Satz und zum richtigen Wort
- Gemeinsam das Thema suchen  
Gemeinsam herausfinden, worauf sich eine Äußerung bezieht. Der Aphasiker kann das Thema oft nicht finden
- Trotz unverständlicher Äußerungen nicht ständig unterbrechen  
Der Sinn einer Äußerung ergibt sich möglicherweise nicht sofort

# Unterstützung im Alltag, aber wie?

## Tipps für Angehörige und Bezugspersonen

- Bei Perseverationen eingreifen

Bei hartnäckigen Wortwiederholungen unterbrechen und ablenken

- Nur auf den Inhalt achten – die Form übersehen

Nicht direkt verbessern – das frustriert!

- Nachsprechen lassen ist keine echte Kommunikation

Nicht auf sprachliche Äußerung bestehen

# Unterstützung im Alltag, aber wie?

## **Tipps für Angehörige und Bezugspersonen**

- Nonverbale Kommunikation akzeptieren  
Die Übermittlung des Inhalts zählt
- Konzentrieren hilft nicht!  
Schlüsselsatz: Vielleicht kannst du es später sagen!
- Nicht aufgeben!  
Kommunikation ist ein gemeinsamer Weg!

# Unterstützung im Alltag, aber wie?

## Tipps für Angehörige und Bezugspersonen

- Ruhe ist wichtig  
Hintergrundgeräusche stören das Verstehen.  
Zweiergespräche sind leichter zu verfolgen als Gruppengespräche
- Kommunikation hat viele Kanäle – Benutzen Sie sie!  
Melodie und Rhythmik in der Sprache sind hilfreich für das Verstehen  
Mimik, Gestik und Körpersprache einsetzen  
Bilder und Schrift einsetzen
- Lautstärke nicht erhöhen  
Aphasiker haben kein Problem, Sprache zu hören, sondern Gehörtes zu verstehen  
Ruhig, nicht zu schnell, natürlich und in normaler Lautstärke sprechen

# Unterstützung im Alltag, aber wie?

## Tipps für Angehörige und Bezugspersonen

- Bei Nicht-Verstehen – andere Formulierung wählen
- Kürze hilft!  
Kurze und klare Formulierungen erleichtern das Verstehen
- Zeit lassen, um Äußerungen zu verstehen und zu verarbeiten  
Pausen lassen zwischen den Sätzen
- Geschlossene Fragen bevorzugen  
Offene Fragen und Oder-Fragen sind häufig zu schwierig

# Kontakt Daten

Corinna Rolf

Dr. phil. Uta Lürßen

[Logorobo@gmx.de](mailto:Logorobo@gmx.de)

Luerssen@surfeu.de

Praxisgemeinschaft für  
Logopädische Therapie

Riesstraße 60a  
27721 Ritterhude

Tel: 04292 / 4550

Fax: 04292 / 810378